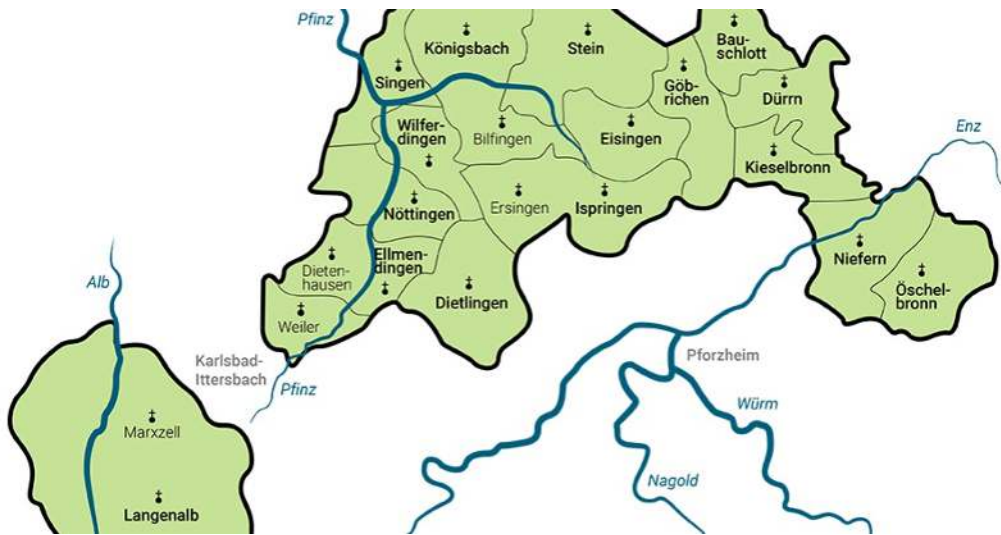




## Evangelischer Kirchenbezirk Badischer Enzkreis

Miteinander. Glauben. Feiern.



## Dekanats-Newsletter Dezember 2023



### "Meine Augen haben den Heiland gesehen!"

*Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern. Lukas 2,30-3*

„Ich sehe was, was du nicht siehst und das ist ...?“ Dieser Satz wurde meist mit einer Farbe ergänzt. So ähnlich haben es Kinder miteinander und Erwachsene mit Kindern gespielt. Je größer dann der zu erratende Gegenstand war, desto leichter war er zu erraten.

„Meine Augen haben den Heiland gesehen!“, so sagte es Simeon, ein alter Mann, der in ganz enger Verbindung mit Gott lebte. Der Heilige Geist hatte ihm die Gewissheit gegeben, nicht zu sterben, bevor er nicht den Messias, den Retter, den Heiland, den Heil-Bringer Gottes mit seinen

eigenen Augen gesehen haben sollte.

Simeon sieht, was vielen (noch) verborgen ist: In dem kleinen hungrigen Säugling Jesus sieht er den, der zum Brot des Lebens wird. In dem hilflosen Kind sieht er bereits den guten, helfenden Hirten. In dem unmündigen, rechtlosen Wesen sieht er bereits den, dessen Herrschaft eine Friedens-Herrschaft wird, die durch Recht und Gerechtigkeit geprägt sein wird. (Jesaja 9,5).

„Ich sehe was, was du nicht siehst!“, höre ich auch aus Gottes Wort. Mit unseren Augen sehen wir leicht eine Kirche im Rückzug, sehen wir schrumpfende Gemeinden und sprachlose Christen. Durch Gottes Geist aber können wir mit Menschen und Gott im Gespräch sein, segnen, beten und von unserem Alltag mit Jesus erzählen.

Unsere Gemeinden werden Orte der (Gast-)Freundschaft, wo man sich freut, wenn jemand einfach einmal vorbeischaud und unsere Kirche macht ihre Türen hoch und ihre Tore weit, nicht nur dass Jesus einzieht, sondern auch damit wir hinausziehen an die Hecken und Zäune unserer Nachbarschaften, Arbeitsplätze, Vereine, Weihnachtsmärkte und Dorffeste. Dann werden noch viele andere wie Simeon Gott ehren können und in ihren Worten sagen: „Jetzt hab' ich geblickt, dass ich noch zu retten bin.“ *Diakon Patrick Zipse, Wilferdingen*

## Unsere Gebetsanliegen

Lehre uns sehen, Herr. Dein Licht scheint in der Finsternis, aber die Finsternis hat es nicht ergriffen. Sende deinen Heiligen Geist, Herr. Dass wir uns nicht als Sehende gebärden und über andere erheben. Öffne uns die Augen, wie nur du es kannst. Damit wir inmitten der Gottesferne unseres Lebens deine Gegenwart erkennen. Wir danken dir für deine unerschöpfliche Liebe zur Welt, zu uns allen. Erfülle uns mit dieser Liebe, damit wir in den anderen deine geliebten Geschöpfe erkennen. Wecke in uns den Hunger nach deinem Wort, damit wir uns leiten lassen von dir und nicht verloren gehen. Segne alle, die in deiner Kirche Dienst tun und für dich Zeugnis ablegen. So bitten wir dich durch Jesus Christus, den Herrn der Welt, der in der Krippe liegt. Amen.





## Unsere Termine

7. Januar, 10:15 Uhr: Credo - Junge Kirche Badischer Enzkreis in Wilferdingen  
12. bis 21. Januar: „Open Doors“-Veranstaltungen im Kirchenkirchenbezirk  
21. Januar, 10:15 Uhr: Credo - Junge Kirche Badischer Enzkreis in Wilferdingen  
28. Januar, 10:00 Uhr: Zentraler Bezirksgottesdienst mit Alexander Garth in Wilferdingen  
2. Februar, abends (Uhrzeit steht noch nicht fest) im Gemeindehaus Singen: Studienabend mit Dr. Klaus Douglass zum Thema „Die Bibel als Quelle mündigen Christseins“  
4. Februar, 10:15 Uhr: Credo - Junge Kirche Badischer Enzkreis in Wilferdingen, weitere Termine: 25. Februar, 10. März, 24. März, 1. April, 28. April, 12. Mai, 26. Mai, 1. Juni, 9. Juni und 30. Juni  
22. Februar, 19:30 Uhr: „Nicht(s) vergessen“: Zugänge zu der Vorsorgefrage mit Torsten Sternberg in Bauschlott

## Herbst-Bezirkssynode in Niefern: Kirchengemeinden arbeiten künftig enger zusammen

„Wie die Teile eines Körpers, so müssen auch die Gemeinden einer Region nicht allesamt alles machen. Sie können sich profilieren, Schwerpunkte setzen und einiges getrost anderen überlassen. Keine Gemeinde muss das Vollprogramm möglicher kirchlicher Angebote bieten.“ Mit diesen Worten warb Dekan Christoph Glimpel bei der Bezirkssynode des Badischen Enzkreises in Niefern für eine regionalkale Kirchenentwicklung. Einen Bericht und die Rede von Christoph Glimpel finden Sie [hier](#).



## Hilfsorganisation „Open Doors“ informiert im Januar im Kirchenbezirk über verfolgte Christen

Vom 12. bis 21. Januar informiert Johann Petersen von der Hilfsorganisation „Open Doors“ im Kirchenbezirk über die Situation der verfolgten Christen. Dazu kommt der Referent gerne zu Veranstaltungen in Gruppen und Kreise. Fest stehen die Termine am Montag, 15. Januar, um 19:30 Uhr in

Ellmendingen; Dienstag, 16. Januar, Abend in Remchingen;  
Mittwoch, 17. Januar, 16:00 Uhr: Konfirmandenunterricht in  
Niefern; dazu sind auch wieder Konfirmandengruppen aus  
anderen Kirchengemeinden herzlich eingeladen; abends in  
Öschelbronn; Donnerstag, 18. Januar, Abend in Königsbach;  
Sonntag, 21. Januar, Gottesdienst Göbrichen und Bauschlott.  
Wer Johann Petersen für eine Veranstaltung buchen will,  
wende sich einfach an Pfarrer Mathias Götz, E-Mail:  
mathias.goetz@kbz.ekiba.de.

### **Nachbarkirchenbezirk Mühlacker beschäftigt sich mit Pfarrplan 2030**

Dem Kirchenbezirk Mühlacker stehen 2030 noch zwölf  
Gemeindepfarrer sowie 2,5 Sonderpfarrstellen zur  
Verfügung. Das sagte Pfarrer Markus Epting, Vorsitzender des  
Pfarrplanausschusses und stellvertretender Dekan, bei der  
Herbst-Bezirkssynode in Mühlacker. Der Pfarrplan der  
Landeskirche sieht bis 25 Prozent weniger Pfarrstellen bis  
2030 vor. Einen Bericht von der Herbst-Bezirkssynode  
unseres Nachbarkirchenbezirks finden Sie [hier](#).



### **Gottesdienst zum Weltgedenktag für verstorbene Kinder am Sonntag, 10. Dezember**

Wir laden herzlich ein zu einem Gottesdienst anlässlich des  
Weltgedenktag für verstorbene Kinder am Sonntag, 10.  
Dezember, um 18 Uhr in die St. Bernhard-Kirche,  
Brendstraße 66, 75179 Pforzheim. Mit dabei sind  
Pastoralreferentin in der Klinik-, Trauer- und  
Hospizseelsorge Regina Mandel, Telefon: 07231 4985340 und  
Pfarrerin Dagmar Metzger-Fallscheer, Telefon: 07231  
7809779. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### **Weihnachtsgottesdienst für Trauernde am Freitag, 24. Dezember**

Das Weihnachtsfest ist oft verknüpft mit Bildern der  
Harmonie und der Freude. Viele Menschen jedoch erleben

dunkle Bilder – ausgelöst durch Erschütterungen, Krankheit, Trennungen, Trauer. Deshalb feiern wir einen ökumenisch gestalteten Gottesdienst, zu dem Menschen eingeladen sind, die um jemanden Nahestehenden trauern: das Kind, den Partner oder die Partnerin, die Eltern, einen Freund oder eine Freundin ...Wir laden ein zu diesem ökumenischen Gottesdienst am 24. Dezember um 11 Uhr, Herz-Jesu-Kirche, Jörg-Ratgeb-Straße 7, 75173 Pforzheim. Den Gottesdienst leiten Pfarrerin Esther Philipps, Mobil: 0172 5768862 und die Pastoralreferentin in der Klinik-, Trauer- und Hospizseelsorge Regina Mandel, Telefon: 07231 4985340.



### **Regionale Fortbildung für Konfi-Mitarbeitende am Donnerstag, 11. Januar, in Ellmendingen**

Konfis sind auf Identitätssuche. Viele folgen verschiedenen Influencern. Sie vergleichen sich mit anderen. Sie stellen Fragen wie: „Hat jeder Mensch Begabungen?“ Einige zweifeln an sich selbst: „Ich kann nichts!“ Bei einer Regionale Fortbildung für Konfi-Mitarbeitende am Donnerstag, 11. Januar, in Ellmendingen lernen die Teilnehmer von 17 bis 20 Uhr einen Baustein kennen, der mit wenig Material auskommt, aber die Jugendlichen ermutigt, dass sie von Gott begabt sind und diese Gaben zur Entfaltung bringen können. Anmeldungen nimmt gerne entgegen Rainer Schemenauer, Bezirksbeauftragter für Konfi-Arbeit, E-Mail: [rainer.schemenauer@kbz.ekiba.de](mailto:rainer.schemenauer@kbz.ekiba.de).

### **Impulstag Popmusik am Samstag, 13. Januar**

Die evangelischen Bezirkskantorate Pforzheim und Badischer Enzkreis laden am Samstag, 13. Januar, von 14 bis 18 Uhr zu einem kostenlosen Impulstag Popmusik für alle Interessierte ab zehn Jahre mit und ohne musikalische Vorkenntnis ein. Die Veranstaltung findet statt im Haus der Evangelischen Kirche Pforzheim, Melancthonstraße 1, 75173 Pforzheim. Die Leitung liegt in den Händen der Bezirkskantore Wolfgang Bürck und Susanne Fuierer, Rüdiger Wolff und professionellen Musikern aus der Region. Dabei werden Schnupperkurse angeboten für Klavier, Keyboard, Orgel, Percussion, Drums, Gitarre, E-Gitarre, E-Bass,

Tontechnik und Gesang. Anmelden dazu kann man sich bis 10. Januar 2024 mit Angabe „ohne Vorkenntnisse / schon etwas geübt / mit viel Erfahrung“ und „Ich spiele oder singe schon in einer Band / Ich habe noch keine Banderfahrung“ bei Rüdiger Wolff, Telefon 0173 3142812, E-Mail: [r.wolff266@googlemail.com](mailto:r.wolff266@googlemail.com).



Evangelisches Bezirkskantort Pfalzheim und Badischer Enzkreis  
**Impulstag Popmusik**  
 Samstag, 13. Januar 2024  
 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Für Interessierte von 10 - 99 Jahren  
 mit und ohne musikalische Vorkenntnisse  
 keine Kosten

Mit Schupperlebnissen für  
 Klavier, Keyboard, Orgel, Percussion,  
 Drums, Gitarre, E-Gitarre,  
 E-Bass, Tontechnik und Gesang

Ort  
 Haus der ex. Kirche Pfalzheim,  
 Malteschenstraße 1,  
 75173 Pfalzheim

Leitung  
 Susanne Fester, Wulfgang Birk,  
 Rüdiger Wolff und professionelle  
 Musikerinnen aus der Region

Anmeldung  
 Bis 10. Januar 2024 mit Angabe  
 „ohne Vorkenntnisse / schon etwas  
 geübt / mit viel Erfahrung“ und „ich  
 spiele oder singe schon in einer  
 Band / ich habe noch keine  
 Banderfahrung“  
 an Rüdiger Wolff,  
 Tel. 0173 31 42 812,  
 Mail: [r.wolff266@googlemail.com](mailto:r.wolff266@googlemail.com)

KLANGFABRIK  
 Schule für Popmusik



### Bezirksgottesdienst am Sonntag, 28. Januar, in der Kulturhalle in Wilferdingen

Aufgrund der überwältigend vielen Besucherinnen und Besucher sowie der positiven Resonanz beim Bezirksgottesdienst am 5. Februar mit Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein laden wir auch im nächsten Jahr am Sonntag, 28. Januar, zu einer solchen zentralen Feier wiederum in die Kulturhalle in Remchingen ein. Prediger ist Pfarrer Alexander Garth, der seit März als Beauftragter für Theologie, Evangelisation und Gemeindeentwicklung in Teilzeit bei der Evangelischen Allianz in Deutschland arbeitet. Er ist ein erfolgreicher Sachbuchautor (unter anderem „Zweifel hat Gründe – Glauben auch“, „Warum ich kein Atheist bin“ und zuletzt „Untergehen oder umkehren – Warum der christliche Glaube seine beste Zeit noch vor sich hat“) und hat viele Jahre als Pfarrer in Berlin und Wittenberg gearbeitet.

### Vortrag „Nicht(s) vergessen“: Zugänge zu der Vorsorgefrage am 22. Februar in Bauschlott

Wie stelle ich mir meine letzte Reise vor? Was gehört in mein Gepäck? Und wer soll mich begleiten und wohin? Unter diesen Leitfragen gibt Pfarrer Dr. Torsten Sternberg am Donnerstag, 22. Februar, um 19:30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Bauschlott, Am Anger 42, 75245 Neulingen, Impulse, wie man mit Partnerin oder Partner, Angehörigen



und Bekannten ins Gespräch kommen kann. Und was man im Blick auf Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Verfügungen für den Todesfall alles bedenken sollte. Torsten Sternberg stellt auch die Broschüre und den Vorsorgeordner „Nicht(s) vergessen. Gut vorbereitet für die letzte Reise“ vor. Sie helfen ganz praktisch, alle wichtigen Fragen anzugehen und bei den vielen Unterlagen den Überblick zu behalten. „Nicht(s) vergessen“ ist eine gemeinsame Initiative von elf evangelischen Landeskirchen und ihren Diakonischen Werken. Weitere Informationen finden sich unter [www.nichtsvergessen.de](http://www.nichtsvergessen.de)



### **Willow Creek-Leitungskongress vom 7. bis 9. März in Karlsruhe**

Der Leitungskongress richtet sich an alle, die ihren Glauben neu beleben, ihre Fähigkeiten weiterentwickeln und die Zukunft der Kirche mitgestalten möchten. Dazu werden die Themen aufgegriffen, die Leitende, Mitarbeitende und Gemeinden heute am meisten beschäftigen: durch innovative Ideen, erprobte Modelle, bereichernden Austausch, geistliche Neuausrichtung und herausragende Speaker aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur sowie aus Kirchen jenseits konfessioneller Grenzen. Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.willowcreek.de/lk24/](http://www.willowcreek.de/lk24/)

### **Deepfakes verstehen: Was man über KI generierte Medien wissen sollte**

Die technologischen Entwicklungen im Bereich der KI schreiten in rasanter Geschwindigkeit voran. Mit ihr einher gehen allerdings auch Risiken, wie zum Beispiel der Missbrauch von [Deepfakes](#).



### **Wie Sie Journalisten für Ihre Themen begeistern**

Die Themen liegen tausendfach auf der Straße. Und bleiben oft dort. Stattdessen betreiben Unternehmen und Organisationen nur zu gerne Nabelschau. Tipps, wie man

Journalisten für die Arbeit der Kirchengemeinde begeistern kann, gibt es [hier](#). Claudius Schillinger, Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising, E-Mail: [claudius.schillinger@kbz.ekiba.de](mailto:claudius.schillinger@kbz.ekiba.de), berät die Kirchengemeinden gerne in der Öffentlichkeitsarbeit.

## **Bedeutung von Online-Kommunikation steigt weiter an**

Online-Kommunikationsdienste sind in Deutschland noch relevanter geworden. 90 Prozent der Deutschen kommunizieren mindestens einmal im Monat online, wie aus einer Umfrage der Bundesnetzagentur hervorgeht. 2021 waren es noch 88 Prozent. Mit Abstand am häufigsten wird laut der [Befragung](#) der Messengerdienst Whatsapp genutzt.



## **Fördervereine und Förderkreise**

Fördervereine sind ein Fundraising-Instrument, das seit einigen Jahren einen regelrechten Boom erfährt. Sie machen einen wesentlichen Anteil der Neugründungen von Vereinen in Deutschland aus. Fördervereine unterscheiden sich in einigen Aspekten von Fördermitgliedschaften. [Hier](#) geht es zu den Unterschieden.

## **Online-Plattformen für Fördermittel, Crowdfunding und Sachspenden**

Fördermittel-Fundraising stellt eine gewichtige Rolle in der Finanzierung sozialer und gemeinnütziger Projekte dar. Neben den klassischen Fördermitteln, die auf Antrag gewährt werden können, bietet der Markt eine breite Vielfalt weiterer spannender Möglichkeiten. Über unterschiedliche Online-Plattformen lassen sich zusätzliche Mittel für ein Projektvorhaben akquirieren. Das kann in unterschiedlicher Form erfolgen und muss nicht zwangsläufig mit barem Mittelfluss einhergehen. Dieser [Blogartikel](#) gibt einen Überblick über interessante Vermittlungsbörsen und verschiedene Online-Plattformen, über die Sie



Unterstützung in Form von Geld- und Sachzuwendungen bekommen können.



### **Angebote Akademie Schloss Bauschlott**

Hier finden Sie die neuen, interessanten Angebote der Akademie Schloss Bauschlott, das Bildungswerk unseres Kirchenbezirkes. Anmeldungen unter Telefon: 01520 4334994 oder E-Mail: [cafe@klotz-verlagshaus.de](mailto:cafe@klotz-verlagshaus.de)

### **Rückmeldung zum Newsletter**

Die Redaktion des Newsletters liegt in den Händen von Claudius Schillinger. Er freut sich über Rückmeldungen und Anregungen zu den Inhalten: [claudius.schillinger@kbz.ekiba.de](mailto:claudius.schillinger@kbz.ekiba.de).

### **Impressum**

Evangelisches Dekanat Badischer Enzkreis, Kirchstraße 19, 75245 Neulingen, Telefon: 07237 442814, E-Mail: [dekanat.badischer-enzkreis@kbz.ekiba.de](mailto:dekanat.badischer-enzkreis@kbz.ekiba.de)

Sie erreichen uns telefonisch:

Dienstag: 14:00-17:00 Uhr

Mittwoch: 10:00-13:00 Uhr und 14:00-17:00 Uhr

Donnerstag: 8:00-13:00 Uhr

Redaktion des Newsletters: Claudius Schillinger, E-Mail: [claudius.schillinger@kbz.ekiba.de](mailto:claudius.schillinger@kbz.ekiba.de) und Dekan Dr. Christoph Glimpel (V.i.S.d.P.), E-Mail: [christoph.glimpel@kbz.ekiba.de](mailto:christoph.glimpel@kbz.ekiba.de).

Der Newsletter kann bei Dekanatssekretärin Iris Polzer, E-Mail: [iris.polzer@kbz.ekiba.de](mailto:iris.polzer@kbz.ekiba.de), bestellt oder jederzeit abbestellt werden. Alle Texte des Newsletters können frei verwendet werden für Gemeindebriefe, Facebook, kirchliche Internetseiten und Amtsblätter.

Text und Bild Monatsspruch: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei, alle anderen pixabay.com und privat

Folge uns auf Instagram und YouTube



Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).